

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 80 (1954)
Heft: 13

Illustration: Der durchgebrannte Geist
Autor: Bö [Böckli, Carl]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



DER DURCHGEBRANNTGE GEIST

In meinem Frühlingsgarten schlägt die holde Nachtigall,
 Man nennt den Vogel Amsel, aber ich bin ein Poet,
 Pegasos schnaubt und reckt die Flügel und will aus dem Stall,
 Er weiß wie es zu dieser Zeit um Dichterherzen steht.

Warum ich mich des hausgemachten Federkiels bediene?
 Es hebelt oder gotthelft mehr als auf der Schreibmaschine.

Nun also schweife, Geist, in die olympiaden Fernen.
 Schon schweift er, doch, was fällt ihm ein? Er kommt nicht mehr zurück?!
 So blas er mir! So such ich zleid bei den Modernen
 Mein Glück:

Laßt pegasos bei den alten griechen,
 sie benötigen ihn
 riecht ihr wie die frühlingslüfte riechen?
 dasch bänzin.

was die gänsefeder anbelangt
 so habe ich halt die tippkommode versetzt
 habe nämlich jetzt
 motorfahren angefangt

wenn die strafen aper sind ist die schönste zeit vom jahr
 warte nicht mehr länger auf die fahrlizenz
 hae heute abb zur märy in die sansibar-bar
 sie säb isch dann lenz!